

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Mir und Ich, Ich Jesus, bleibe in euch. Wer Mich hat, hat alles; aber wer Mich, Gott verliert, aus eigener freier Wahl, ist der Elendste der Elenden.

Geliebte Braut, Ich rufe jeden Menschen zu Mir, um über ihn Meinen Plan der Liebe zu verwirklichen. Ich rufe ihn im Herzen und warte auf die Antwort. Der Ruf ist für alle, ohne Ausnahme; die positive Antwort jedoch kommt von wenigen und dies ist ein großer Schmerz für Mich.

Du sagst Mir: Süße Liebe, werde nicht müde zu rufen, bestehe bei den Starrsinnigen darauf, ziehe nicht vorüber.

Kleine Braut, wie Ich dir bereits öfters gesagt habe, gibt es eine Zeit um zu rufen, gibt es eine Zeit um zu antworten. Der Wille zum Guten verstärkt sich mit der Zeit und festigt sich, so geschieht es auch im Bösen: der Mensch, im Schlamm des Bösen versunken, kräftigt seinen Willen nicht mehr, er wird schwach. Siehe, geliebte Braut, die große Gefahr der stets schwächeren Wille.

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich habe viele entkräftete Menschen gesehen, den Kräften des Bösen ausgeliefert, die keine Lust mehr hatten zu reagieren. Mein Herz hat großen Schmerz empfunden, weil es sah, dass sie die Gabe des Lebens nicht mehr schätzen, die die größte ist. In dieser gegenwärtigen Zeit sehe ich viele, die wegen der fortwährenden Schwierigkeiten in die größte Traurigkeit gefallen sind und gar nicht mehr die Kraft haben zu reagieren, denn der Feind ist stets bereit anzugreifen, wenn er einen Entkräfteten sieht. Ich denke an den Löwen der seine Beute gerade dann überfällt, wenn er sie geschwächt sieht: er lässt sie nicht aus den Augen; im richtigen Moment greift er sie an und zerfleischt sie. Süße Liebe, Dein Feind ist immer bereit mit seinem grausamen Zischen.

Liebe Braut, der Mensch ist ein schwaches Wesen, denn er trägt die Wunde der Erbsünde in sich. Er vermag allein, mit eigenen Kräften nichts. Wehe dem Menschen, der sich kräftig und fähig fühlt, sich alleine zu verwirklichen, hingegen schwach und hilflos ist wie ein Schilfrohr vom Winde geschüttelt! Ich sage dir, geliebte Braut, dass der Hochmütige die größten Enttäuschungen haben wird: er wird sich viel abplagen, aber nichts zustande bringen; auch wenn er sich einsetzt, bringt er nichts fertig, denn ohne Mich ist der Mensch ein Magersüchtiger, der sich stark fühlt. Jedem Menschen sage Ich: prüfe dich selbst und erkenne, wie schwach deine Kräfte sind, erkenne wie hilflos du bist: tue dies jeden Tag und werde deiner Hilflosigkeit bewusst. Tue dies immer, nicht um in die bitterste Traurigkeit zu fallen, sondern um zu begreifen, dass du ohne Mich nichts zu gestalten vermagst. Mensch, aus Liebe wurdest du erschaffen von Mir; Ich rufe dich zu Mir, denn so vermagst du alles zu tun. Die Kräfte, die du nicht hast, verleihe Ich, Ich Jesus, dir. Die Fähigkeiten die dir fehlen, gebe Ich, Ich Jesus, dir. Mit Mir fliegst du immer höher, aber ohne Mich, bist du ohne Flügel..

Liebe Braut, der Mensch, jeder Mensch neigt zum Hochmut. Siehe, das große Übel dieser Zeit: der große Hochmut des Menschen, der seine Schwäche nicht erkennen will und meint, alleine fortfahren zu können, während er ohne Mich, Gott, nichts zu tun vermag. Hast du dich jemals gefragt, Meine Kleine, warum Ich jeden Menschen zu Mir rufe und ihn einlade zum Palast Meines Herzens?

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich habe gut verstanden, dass Du immer rufst um zu schenken und nicht um zu haben. Dir, Gott, mangelt nichts: Du hast alles, Du bist Alles. Du rufst zu Dir, weil Du liebst. Du willst Dein kleines geliebtes Geschöpf für Dich, denn Du liebst es zärtlich und willst es herausholen aus seinem Elend.

Liebe Braut, du hast richtig verstanden: Ich rufe um zu geben, nicht um haben zu wollen. Ich bin wie jener hohe Herr, der einen zerlumpten Bettler sah, tiefes Mitleid im Herzen empfand und ihm sagte: Armselig ist dein Leben, aber ich will es ändern. Komm in meinen Königspalast, nichts wird dir mehr fehlen. Jener Elende verlor keinen Augenblick: er verließ alles und eilte, um im Palast des hohen Herrn zu leben und wurde glücklich. Ich, Ich Jesus, bin der König der Könige und rufe jeden Menschen zu Mir, um seine armselige Lage zu verändern und ihn glücklich zu machen bei Mir. Nach Logik, müsste jeglicher Mensch alles verlassen um Meine Einladung anzunehmen. So müsste es sein, aber so ist es nicht: viele sind jene die es gegenwärtig vorziehen, lieber in ihrem großen Elend zu bleiben, als Meiner Einladung zu folgen und Ich, Ich Jesus, der Ich ihr Verderben bevorstehend sehe, kann für sie nichts zu: dies ist ihr Wille und Ich achte ihn.

Meine kleine Braut, du sagst Mir: Jesus, werde nicht müde zu Dir zu rufen; keiner verbleibe in seiner armseligen Lage.

Dies sagst und wiederholst du Meinem Herzen. Hier Meine Antwort: nicht Ich, Ich Gott, bin es, Der den Menschen verlässt, er verlässt Mich und wagt es manchmal zu leben, wie wenn Ich nicht wäre.

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, sei gepriesen von jedem Menschen der Erde! Dein Herz ist ein Unendlicher Ozean der Zärtlichkeit und der Güte. Möge die ganze Menschheit sich Deiner ewigen und Wunderbaren Liebe sofort öffnen.

Liebe Braut, bringe der Welt Meine Botschaft und dann ruhe glücklich in Meinem Herzen: genieße Dessen Köstlichkeiten. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, lebt in Gott jeden Tag eures Lebens: seid Sein im Herzen und im Sinn, in jeder Schwingung eures Wesens. Er hat euch für das Glück erschaffen. Sein Herz des überaus Zärtlichen Vaters will euch die schönsten Dinge schenken.

Im Herzen sagt ihr: Wie viel Schmerz, wie viel Qual ist in der Welt, Pein es gibt in der Welt, wie viele schreckliche Krankheiten! Ihr sagt dies und es ist so, aber warum seht ihr nicht, wie viel Sünde, wie viel Ungehorsam gegenüber Seinen Heiligen Gesetzen? Begreift gut, kleine Kinder, begreift gut, dass ihr, wenn ihr die Gesetze Gottes nicht befolgt, die Sein Finger in euer Herz geschrieben hat, vor allem euch selbst schadet, dann der ganzen Welt. Begreift, dass die Sünde eines Einzigen, allen schadet. Ich habe euch bereits das einfachste Beispiel gebracht, jenes eures Körpers: wenn er verletzt ist, auch nur an seinem kleinsten Teil, leidet alles. Lässt vielleicht ein kranker Finger nicht den ganzen Körper stöhnen?

Ihr sagt: In der Welt ist so viel Schmerz in jedem ihren Teil. aber stellt euch diese Frage: Ist Gott der Grund solchen Übels, solchen Schmerzes? Antwortet Mir, liebe Kinder.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, Süße und Wunderbare Mutter, das Übel stammt gewiss nicht von Gott, Er ist das Höchste Gut; das Übel kommt vom bösen feind.

Geliebte Kinder, wie höre Ich diese Worte aus dem Mund der Menschen: Warum, warum sendet Gott so viele Übel? Sagt nicht mehr so, Meine Kinder, denn Gott will nicht das Böse, aber Er erlaubt es, um das höchst Gute daraus zu gewinnen. Liebe Kinder, wenn die Menschen sich entscheiden würden Gottes Gesetze zu befolgen, die in ihrem Herzen eingepägt sind, wenn sie sie lieben und dazu führen würden sie zu lieben, würden Schmerz Tränen sofort aufhören auf Erden und es gäbe Freude und Jubel.

Ihr fügt hinzu: Mutter, nach der Logik müssten nur die Boshaften leiden, weil sie schuldig sind, nicht die Unschuldigen. Es leiden hingegen auch die Unschuldigen, die Gerechten, die nicht Schuldigen. Geliebte Kinder, das Leid der Unschuldigen ist von Gott gesegnet in besonderer Weise: es hat für Ihn einen hohen Wert. Ihr werdet nur im Paradiese den Wert des unschuldigen Leides begreifen. Gott erschafft jeden Menschen mit einem großen Plan des Glücks und Er will ihn verwirklichen: gerade das Leid der Unschuldigen erlangt von Gott die Gnaden für die Verwirklichung.

Meine Kleine sagt Mir: Süße, Milde Mutter, in diesen wunderbaren Jahren habe ich gut verstanden, dass Gott ein Unendlicher Ozean der Zärtlichkeit ist. Was Er denkt, was Er tut, was Er plant, ist immer zum höchsten Wohl der Seelen. Liebe Mutter, Ich will mein armseliges Gebet mit Deinem so erhabenen und wunderbaren vereinen; ich will mit Dir zu Jesus beten, mit Dir Seinem Heiligsten Herzen danken; ich will mich Dir in der Anbetung anschließen.

Geliebte Kinder, kommt alle her in Meine Arme. Jedes Kind der Welt komme zu Mir, um Jesus anzubeten. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria